

Im W. reihen sich mehrere kleine Zimmer und Kabinette an, mit braunen Holzlambris, geringer Stuckverzierung an den Decken und weiß glasierten Öfen. In einem Zimmer einfaches, charakteristisches Mobiliar um 1830.

Gemälde. Gemälde; nicht zur ursprünglichen Einrichtung des Schlosses gehörend, zum Teil aus Schönbrunn, zum Teil aus dem Belvedere depot stammend. Alle Öl auf Leinwand.  
 1.  $104 \times 214\frac{1}{2}$ ; Porträt eines graubärtigen Mannes in leichter Rüstung, mit graviertem Kreuzfixe auf der Brust; weiße Halskrause, Stoßdegen und Dolch. Auf grün gedecktem Tische Reiterhelm und Eisenhandschuh; hinter dem Manne ein Hund. Hintergrunddraperie durch rote Fahne mit den Buchstaben *S. B. G.* — *F. N. Z.*; seitlich Durchblick in offene Landschaft. Der Tradition nach ist der Dargestellte Frundsberg. Deutsches Bild aus der zweiten Hälfte des XVI. Jhs. (Fig. 53).

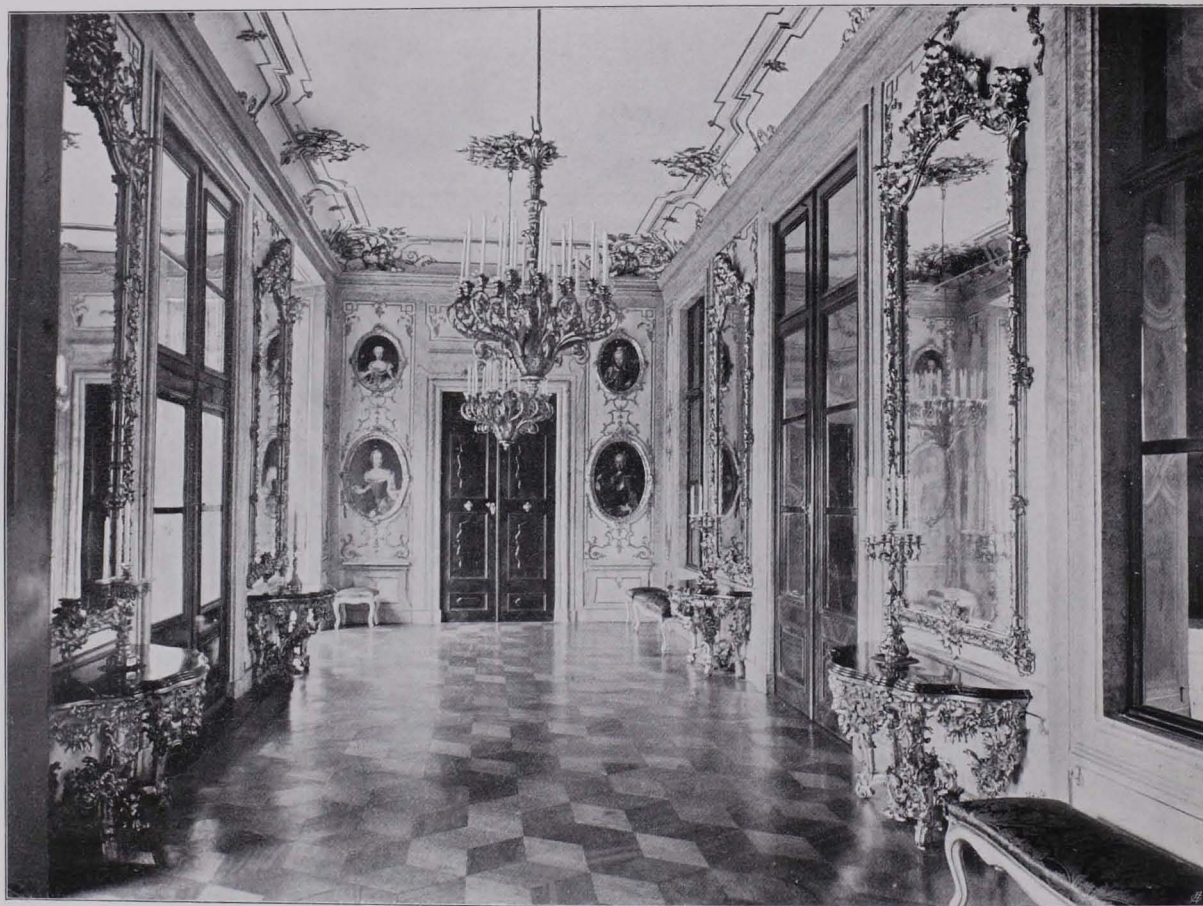


Fig. 52 Hetzendorf, Schloß, Galerie (S. 39)

2. Dieselbe Größe; Porträt eines bartlosen jungen Mannes, ganze Figur, stehend; in schwarzem, gold- und silbergesticktem Hofkleide; herum Architektur. Neben dem jungen Manne eine Dogge. Unten Aufschrift: *Maximi. Ernest. Er. Her. Ö. Reich.* Stark abgerieben; deutsches Bild; zweite Hälfte des XVI. Jhs.  
 3. Dieselbe Größe; Porträt eines bartlosen jungen Mannes, ganze Figur, stehend; schwarze Beinlinge und Pumphosen, violettes Wams mit Goldstickerei, Mühlsteinkragen, drapierter Mantel; Stoßdegen. Auf rotgedecktem Tischchen schwarzer Hut mit Feder und Perlenkleinod. Blaue Hintergrunddraperie. Der unrichtigen Tradition nach Don Carlos. Spanisch? Ende des XVI. Jhs.  
 4. Dieselbe Größe; Porträt eines Herrn von etwa 45 Jahren mit dunklem Vollbart und Haar. Ganze Figur, aufrecht stehend, in schwarzem anliegenden gold- und silbergestickten Gewande. Der unrichtigen Tradition nach ein Herzog von Bayern. Deutsch um 1600.  
 5.  $80 \times 108$ ; Porträt einer jungen Dame; Halbfigur, dekolettiertes, hell und dunkelviolett Kleid mit weißer Stickerei; goldverbrämter Mantel. Geteiltes schwarzes Haar mit herabhängenden Locken, schief aufgesetzter Federputz, Blumen in der Hand. Angedeutete Gartenlandschaft. Französisch um 1700 (Fig. 54).

Fig. 54.